







5. Checkliste: Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität







Die Checkliste gibt Ihnen einen Überblick über mögliche Maßnahmen, die Sie beim Auftreten von Liquiditätsproblemen ergreifen können. Dabei wird zwischen kurzfristigen bzw. mittel- und längerfristigen Maßnahmen unterschieden.

Erläuterung:  kurzfristige Maßnahme  mittel- oder längerfristige Maßnahme








Liquiditätsmanagement allgemein:

-  Erstellung eines Liquiditätsplans
-  Festlegung von Ausgabeprioritäten
-  Ggf. Ausgabenstop
-  Zahlungseingänge steuern (z. B. auf gewünschte Bank); dabei ist aber eine evtl. Forderungsabtretung an die Bank zu beachten.



Bereich Anlagegüter:

-  Verkauf von nicht betriebsnotwendigen Anlagegütern (Grundstücke, Maschinen, Fahrzeuge etc.)
-  Sale-and-lease-back
-  Vermietung von nicht benötigten Räumen, nicht ausgelasteten Maschinen, Fahrzeugen etc.
-  Möglichkeiten der Fremdvergabe bestimmter Tätigkeiten überprüfen
-  Geplante Investitionen überprüfen
-  Ggf. notwendige Investitionen leasen statt kaufen

Bereich Vorräte:

-  Lagerbestand überprüfen (Umschlagshäufigkeit) und vermindern
-  Sonderverkaufsaktionen (z. B. Ladenhüter, Sonderangebote)
-  Lagerhaltung auf Lieferanten verlagern
-  Waren auf Kommission beziehen
-  Bestellwesen überprüfen und optimieren
-  Produktion auf Lager einstellen
-  Lagerhaltung auf Kunden verlagern

Bereich Forderungen:

-  Abschlagsrechnungen für teilfertige Leistungen stellen
-  künftig Kundenanzahlungen und Abschlagszahlungen vereinbaren

- Fertige Aufträge sofort fakturieren (Rechnung mit Lieferung)
- Zahlungsziel für Kunden verkürzen
- Zahlungsanreize schaffen (z. B. Kundenskonti)
- Vorteilhafte Zahlungsmittel forcieren (bar, Lastschriftinzug, Diskontwechsel)
- Überfällige Forderungen sofort mahnen
- Mahnwesen überprüfen
- Bei erfolgloser Mahnung: gerichtliches Mahnverfahren
- Externes Forderungsinkasso (Inkassounternehmen)
- Zahlungsverhalten der Kunden überwachen und dokumentieren
- Zahlungsausfälle bei Kunden durch Bonitätsprüfung vermeiden
- Factoring
- Sicherungseinbehalte durch Gewährleistungsbürgschaften ablösen
- Absatzfinanzierung über die Bank

Bereich Eigenkapital:

- Privateinlagen (private Reserven)
- Einforderung ausstehender Einlagen
- Privatentnahmen (Lebenshaltungskosten) auf Mindestmaß reduzieren
- Beiträge zur Altersversorgung überprüfen
- Ggf. Beiträge zur Handwerkerpflichtversicherung reduzieren (Befreiung von der Versicherungspflicht wegen Geringfügigkeit oder Erfüllung der Pflichtversicherungszeit, handwerklicher Nebenbetrieb, einkommengerechter Beitrag)
- Vorübergehende Stilllegung oder evtl. Kündigung von Lebensversicherungen
- Krankenversicherung auf Einsparungsmöglichkeiten überprüfen
- Sparbeiträge (Bausparkasse etc.) vorübergehend unterbrechen
- Spenden, Mitgliedsbeiträge etc. überprüfen und ggf. vermindern oder vermeiden
- Aufnahme neuer Gesellschafter (z. B. stille Beteiligung, Kapitalbeteiligungsgesellschaft)

Bereich langfristige Kredite:

- Aufnahme von Krediten von Verwandten oder Bekannten
- Umschuldung überhöhter kurzfristiger Verbindlichkeiten (z. B. mit LfA-Konsolidierungsdarlehen)
- Vereinbarung einer Tilgungsaussetzung bei Darlehen
- Auffangdarlehen (z. B. bei zu kurzer Laufzeit öffentlicher Darlehen)
- Tilgungstreckung
- Überprüfung der Zinssätze
-

Bei Finanzierung notwendiger Neuinvestitionen Tilgungsfreijahre vereinbaren
(z. B. bei öffentlichen Darlehen)

Bereich kurzfristige Verbindlichkeiten:

- 🕒 Erhöhung des Betriebsmittelkredits (z. B. Kontokorrentrahmen)
- 🕒 Zahlungsfristen bei Rechnungen (z. B. von Lieferanten) so weit wie möglich ausnutzen
- 🕒 Vorteilhafte Zahlungsart wählen (z. B. Scheck-Wechsel-Verfahren, Wechsel, Scheck)
- 🕒 Zahlung dringender Verpflichtungen in Raten
- 🕒 Konkrete Vereinbarungen mit Hauptgläubigern treffen (z. B. Ratenzahlung)
- 🕒 Verhältnis zu Kleingläubigern regeln (Insolvenzantrag verhindern!)
- 🕒 Vergleich mit Gläubigern vereinbaren (notfalls gegen Besserungsschein)

Bereich Aufwendungen:

- 🕒 Möglichkeiten zur Minderung von Personalkosten ausloten
- 🕒 Freiwillige Leistungen und Sonderzahlungen an Mitarbeiter überprüfen
- 🕒 Überstunden abbauen statt auszahlen
- 🕒 Herabsetzung von Steuervorauszahlungen
- 🕒 Steuerzahlungen stunden lassen
- 🕒 Kritische Überprüfung sämtlicher Aufwendungen und ggf. Reduzierung

Bereich Erlöse:

- 🕒 Begonnene Aufträge möglichst schnell fertig stellen
- 🕒 Restarbeiten und Reklamationen bei einzelnen Aufträgen zügig erledigen
- 🕒 Marketingmaßnahmen